

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 25 (1903)
Heft: 8

Anhang: Beilage zu Nr. 8 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

In alten Briefen.

In alten Briefen las ich heut' —
Und mir entgegen schlug, wie Flammen,
Die kurze, heiße Seligkeit,
Die wir durchlebten einst, zusammen.

Von „ew'ger Liebe“ las ich dort —
„Und brähe mir die Welt in Trümmern,
In deinem Herzen sei mein Hort,
Mein Heil, mein Trost, für immer — immer!“

Der du so stolze Worte sprachst,
So hoher Treue dich vermessst,
Und unfer Blick so bald zerbrachst
Und meines Grams so ganz vergessen. —

Der mein sein wollte — über'n Tod
Und über Menschenleid und Hassen,
Und mich in meiner tiefsten Not
So ganz vereinsamt dann gelassen.

Tritt her! Schau mir ins Angesicht,
Draus längst entwich des Glüdes Schimmer,
Sprich wieder — und erröte nicht,
Wenn du es sprichst: „für immer! — immer!“

L. Refo.

Briefkasten der Redaktion.

Mutter in L. In solchen Fällen und ganz besonders in diesem Fall erkundigen Sie sich am besten beim Konsulat und auch beim Verein der Freundinnen junger Mädchen, der in allen größeren Städten seine Vertreterinnen hat und zu Auskunft freundlichst bereit ist. Ihr Gatte hat ganz recht, wenn er erst eine sichere Grundlage haben will, ehe er eine direkte Anfrage stellt. Auf einen bloßen Prospekt hin sich zu entschließen, wäre geradezu unverantwortlich, denn das Papier ist geduldig und die Gewissenhaftigkeit oft sehr fadenförmig, wenn der Erwerbspunkt im Vordergrund steht. Sie dürfen sich recht glücklich schätzen, daß Ihr Gatte sich um solche Dinge kümmert. Viele entschlagen sich dieser Pflicht vollständig trotz der Bitten der Gattin, dafür aber wird ihr die volle Verantwortung aufgebürdet, wenn der Erfolg den Erwartungen nicht entspricht, was doch kaum zu den Unannehmlichkeiten gehören kann. Lassen Sie Ihren Gatten also ruhig gewähren und drängen Sie nicht. Je sicherer die Grundlage, um so größer die Gewähr.

Beforgte Mutter im Thal. Es ist schwierig in einer Sache guten Rat zu erteilen, wenn man keinen genauen Einblick in die Sachlage haben kann. In jedem Fall dürfen Sie folgende leitende Grundsätze festhalten: Es hat ein jeder Mensch seine bestimmte Eigenart und sein Temperament, sowie auch ein jedes Haus, ein jeder Ort, eine jede Gegend und ein jedes Land sein Typisches hat, das ihm anhaftet; es ist ein gegebener Grundcharakter, der sich in jedem Verhältnis mehr oder weniger bestimmt ausprägt und nie übergeben findet. Davon wissen die Hoteliers, die Pensionshalterinnen und auch die Vermittlungsbureau etwas zu erzählen, weil die langjährige Erfahrung sie gelehrt hat darauf zu achten und damit zu rechnen. Und damit muß auch die Mutter rechnen, wenn sie bei der Unterbringung ihrer Kinder keinen folgenreichen Mißgriff thun wird. Kranke ein junges Menschenwesen an einer allzu düsteren oder engherzigen Lebensauffassung und hängt es krankhaft am Neuen, an unversessenen Formen, so wird man nicht einen

Aufenthaltort für dasselbe ausfinden, wo diese Eigenschaften in noch potenziertem Grad zum Vorschein kommen. Und umgekehrt wird man ein anderes, das gewöhnt ist, sich über alle Formen hinwegzusetzen, dem seine Bequemlichkeit über alles geht, das oberflächlich ist und von Ordnung nichts wissen will, für die Dauer in eine Umgebung bringen, wo die bei ihm beklagten Mängel zum Vorschein und Ortscharakter gehören und wo demgemäß niemand daran denkt sie zu bekämpfen. — In diesem so sehr aufnahmefähigen Alter sind zwei Jahre von entscheidender Bedeutung und kluges Ueberlegen ist daher wohl am Platz. Den zweckdienlichsten Rat finden Sie nur da, wo man die Personen und die Verhältnisse ganz genau kennt.

Frl. M. A. in S. Wer konstant an kalten Füßen leidet, dessen Blutzirkulation, d. h. dessen Zusammenfassung des Blutes ist nicht in Ordnung. Die kalten Füße sind nur das Symptom des eigentlichen Leidens. Eine örtliche Behandlung vermag deshalb nur die Heilung zu unterstützen.

E. A. A. Sprechsaalantworten, die der Redaktion zur Weiterbeförderung zugeht, müssen mit der nötigen Frankatur versehen sein, d. h. die Marke ist beizulegen, damit sie der einschließenden Offerte aufgeliefert werden kann.

Leserin in B. Trotz ganz erheblicher Kürzung Ihrer Frage nimmt sie dennoch weit mehr Raum ein, als sonst ordnungsgemäß zugefanden werden kann. In Anbetracht des allgemeinen Interesses, welches die Frage unabweisbar hat, wollen wir für dieses Mal eine Ausnahme von der Regel machen.

Die Koch- und Haushaltungsschule Schöftland bei Aarau eröffnet demnächst ihren 4. Kurs. Die letzten Frühjahr ins Leben gerufene Schule erfreut sich eines guten Rufes, mußten doch schon im 3. Kurs zwei Töchter wegen Blutmangel zurückgewiesen werden. Die Schülerinnen führen beständig nach Hause, um dort die Anregungen, Kenntnisse und praktischen Fertigkeiten zu verwerten. Das Hauptaugenmerk wird auf's Kochen gerichtet, einfache und feine Küche. Da nur eine kleine Schülerinnenzahl angenommen wird, kommt jede einzelne jeden Tag ans Kochen und gegen Kurschluß bereiten die Schülerinnen abwechselnd die Mittagessen, bestehend aus Suppe, zwei Gängen und Dessert allein. Neben dem Kochen kommt auch der Unterricht in den Handarbeiten zur Geltung. Anfertigung von Leibwäsch, Schürzen, Plüsch u. nach eigenem Maß, Stiden, Stopfen, Flicken u. Häufiger Aufenthalt im Freien in gesunder Lage wirken kräftigend und stärfend auf die Gesundheit und heilend auf Blutarmer und Bleichfüchtige. Prospekt durch die Vorsteherinnen. [2310]

GALACTINA das beste Kindermehl, bestehend zur Hälfte aus kondens. reiner Alpenmilch. Kann den Kindern vom 3. Monate an mittelst der Saugflasche verabreicht werden. [2107]

Kräftigungsmittel.

Herr Dr. Mayer in München schreibt: Dr. Hommel's Haematogen hat sich in meiner Praxis insbe-

sondere bei Blutarmeren, Böhnerinnen und bei Jungen sowie bei Nervenkranken aufs Beste bewährt. In einem Falle von Nervenleiden war es mir möglich, das Körpergewicht binnen 2 Monaten um ca. 13 Pfund zu heben. Ich werde nicht verfehlen, das Präparat auch weiterhin bei Ernährungsstörungen jeglicher Art anzuwenden. [2165]



Neuheit Neuheit

Bocol

Mund- u. Gurgelwasser 2330

in trockener Form

Vorbeugemittel gegen Zahnschmerzen u. ansteckende Hals- und Rachen-Krankheiten. [2119]

Preis pro Flasche 2 Fr. für mindestens 300 Mundspülungen.

In allen Apotheken, Drogerien u. Parfümeriegeschäften.

Lungenleiden. „Antituberkulin“ heilt rasch selbst hartnäckige Fälle von chron. Lungenkatarrh und Asthma; es ist zugleich das beste Vorbeugungsmittel gegen Schwindel. Große Erfolge. Viele Anerkennungsbriefe. Preis Fr. 3.50. Dépôts: Apoth. A. Bodel in Berlin; Markt-Apothek in Basel. [2119]



Immer jung, die Herzogin von... Ihr Geheimnis, sehr einfach, ist im Bereiche unserer lebenswichtigen Leserinnen, indem sie für täglichen Toilette-Gebrauch die Crème, das Puder und die Seife à la crème Simon verwenden. Man hüte sich vor Nachahmungen. (H 3372 G) [2135]

J. Simon, Paris

Leberthran-Emulsion.

Stern-Mark

Vorzügliches, wohlschmeckend. Präparat von Ärzten empfohlen.

Preise inklusive 1 Schachtel Pfeffermünz-Bonbons:

1/2 Flac. 4 Fr.; 1/2 Flac. 2 Fr.

Zu haben in den Apotheken.

Wo kein Depot, wende man sich um kostenfreie Nachnahme-Sendung zu obigen Preisen an. [2126]

Sauters Laboratorien, Aktiengesellschaft, Genf.

Zur gef. Beachtung.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermitteln will, müssen eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Schriftliche Auskünfte begehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.

Es sollen keine Originalengüsse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitenformat beigelegt.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht betragt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Wer unser Blatt in den Mappen der Leservereine liest und dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellen suchenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

Eine ältere, pflichtgetreue, noch rüstige Frau sucht Stelle mit Familien-Anschluss bei einer allein-stehenden Dame zur Besorgung des Haushalts. Offerten unter S 2332 befördert die Exped. [2332]

Eine Witwe, eine kleine Villa bei Genf bewohnend, würde eine junge Tochter zur Erlernung der französischen Sprache bei sich aufnehmen. Dieselbe könnte je nach Belieben die höhere gute Töchter-schule der Stadt besuchen. Bescheidener Pensionspreis. Gef. Offerten befördert die Expedition des Blattes. [2335]



Das Ideal der Säuglingsnahrung ist die Muttermilch; wo diese fehlt, empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste

Kinder-Milch

Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Depots: In Apotheken. [1608]

Institut Martin für junge Leute

Französisch und Handelsunterricht.

Prachtvolle Lage. Grossartige Aussicht auf den See und die Alpen. Moderne Einrichtung und Garten. Vollständige und schnellste Erlernung des Französischen und der übrigen modernen Sprachen. Mathematische und naturwissenschaftliche Fächer. Handelslehre. Specielle Vorbereitung auf die Examen für den administrativen Post, Telegraphen- und Eisenbahndienst. Diplomierter Lehrer. Referenzen von zahlreichen früheren Schülern. Rationelle Körperpflege. Gymnastik. Football. Sorgfältige Erziehung [2180] (H 2 N)

Der Direktor und Eigentümer: M. Martin, Professor.

Breehdurchfall der Kinder

Diarrhöe, Dysenterie, Cholérine, Ernährungsstörungen etc. heilt man rasch und sicher mit [2310]

Enterorose.

Ideales, diätetisches Nährmittel für Erwachsene und Kinder bei Magen- und Darmkrankheiten.

Wo in Apotheken nicht erhältlich, direkt zu beziehen durch die

Gesellschaft für diätetische Produkte, A.-G., Zürich.

Gesucht:

für einen alleinstehenden Landwirt eine treue, reinliche, zuverlässige Haus-hälterin, welche allen häuslichen Arbeiten gründlich vorstehen kann. Eintritt sofort. Offerten unter Chiffre 2338 fördert die Expedition. [2338]

Gesucht für ein Sanatorium: Im Zimmerdienst gewandte Tochter aus guter Familie. Solche, die Lust hätte, Wärterin zu werden, bevorzugt. Leichter Dienst. Bleibende Stelle. Eintritt sofort. Salair nach Uebereinkunft. Offerten unter Chiffre S 2308 befördert die Expedition. [2308]

Damenschneiderin.

Von einer ersten Damenschneiderin der Stadt St. Gallen wird eine intelligente Lehrtochter Beruf gründlich und unter günstigen Bedingungen erlernen kann. Auch wird eine Tochter zur Ausbildung angenommen. [2355]

A. Krausé-Schuepp

Robes und Confection

Rosenbergstr. 46 ST. GALLEN.

Pensionnat de jeunes demoiselles

Neuchâtel (Schweiz). [2212]

Einige junge Mädchen, welche das Französische erlernen wollen, finden gute Aufnahme bei Frau Marchand, Belle-Roche, Neuchâtel. Prospekt und Referenzen zu Diensten. (H 3125 N)

Pensionat Jagst

für Töchter höherer Stände

**Villa Hortensia, Montriond
Lausanne.**Sorgfältige Erziehung und Ausbildung.
Angenehmes Familienleben. — Schat-
tiger Park. Prospekte z. Verfügung. [2349]**Familien-Pensionat
PERSOZ**für junge Töchter
Beaux Arts I, Neuchâtel.Gewissenhaftes Studium der franzö-
sischen Sprache. Sehr schöne Lage.
Prospekte und Referenzen zur Ver-
fügung. [2322]**Misses Hull**nehmen in ihrer Villa in Sutton Scot-
ney einige junge Mädchen auf, welche
die englische Sprache gründl. zu er-
lernen wünschen. Beste Referenzen.
Mässige Preise. Coldharbour, Sut-
ton Scotney bei Winchester, Engl.**Schloss St. Prex**

am Genfersee. [2299]

Praktisches Töchterinstitut und Pen-
sionat. Möglichst gute Erlernung der
französischen Sprache in Wort und
Schrift. Englisch, Musik, Buchführung
Methodischer Gang in Hand- und Nähr-
arbeit, Zuschneiden. Anleitung z. bürger-
lichen Kochen. Referenzen. Prospekt.**Pensionat de jeunes filles**

Villa Clocheton Nr. 5

LAUSANNE.Auf April finden noch einige Töchter
freundliche Aufnahme. Gute Ausbildung
in Sprache, Hauswesen, Buchhaltung etc.
Preise bescheiden. Beste Referenzen.
Prosp. kte. [2309]**Eltern**welche wün-
schen, ihre
Knaben einem
guten Berufe
zu widmen,
brauchen die-
selben nur in
das **Instit-**
t Jomini i Payerne (Kt. Waadt)
zu plazieren, welches sie speziell für die
Banken, den Handel und die Industrie,
sowie auch auf den Post-, Telegraphen-
und Eisenbahndienst vorbereiten wird.
Französisch gründlich, Italienisch, Eng-
lisch, Musik, wenn es gewünscht wird.
Sehr mässige Preise. 1000 Referenzen.
7 diplomierte Lehrer. Beständige Ueber-
wachung, reichliche Nahrung. Dieses In-
stitut ist das bekannteste der franz.
Schweiz für schnelle und vortreffliche
Erlernung der franz. Sprache. 36-jähriger
Erfolg und Gelingen bei den Examen.
Verlangen Sie den Prospektus. [2320]Ein Mittel z. Erlangung
d. schönsten
Locken- und Wollenhaare,
reizender Stirn- u. Nacken-
lücken, viel schöner als
durch schädlich. Brennen
hergestellte zugleich haar-
wuchsfördernd, kann jede Dame selbst er-
zeugen. Preis pro Rezept mit Gebrauchs-
Anweisung Fr. 1.20 gegen Nachn. franco.
Adresse J. M. W. postlag. **Thuisis**. [2357]**Probe-Exemplare**der „Schweizer Frauen-Zeitung“ werden auf
Verlangen gerne gratis u. franko zugesandt.**Frauen- und Geschlechts-
krankheiten,
Periodenstörung, Gebär-
mutterleiden**werden schnell und billig (auch brief-
lich) ohne Berufsstörung unter strengster
Diskretion geheilt von**Dr. med. J. Häfiger**
Ennenda.

2251]

Best empfohlene Pension.Mme. Chanson in Yverdon nimmt auf's Frühjahr eine bestimmte Anzahl von
Töchtern bei sich auf zum gründlichen Studium der französischen Sprache. Mütterliche
Sorgfalt. Gute Nahrung. Angenehme Lage. Pensionspreis sehr billig. Referenzen. [2350]**Töchter-Pensionat Ray-Moser**

in Fiez bei Grandson

(Beh 1208 Q)

Gegründet 1870.

[2296]

könnte nach Ostern wieder neue Zöglinge zur Erlernung der französischen Sprache
aufnehmen. Gründl. Unterricht. Familienleben. Ermässigte Preise. Musik, Englisch,
Italienisch, Malen. Beste Referenzen und Prospekte zu Diensten. Für nähere Aus-
kunft wende man sich direkt an **Mme Ray-Moser**.**Thee Rimpau**

Importeure Rimpau & Cie., Hamburg.

Man verlange Muster und Preisliste unserer Thee aus
China, Indien und Ceylon.

Erhältlich en gros und en détail bei:

[2318]

A. Honegger — Geilinger's Wwe, Winterthur.


Eine TADELLOSE BÜSTE
erzielt man in 2 Monaten durch den Gebrauch von **RATIE'S**
PILULES ORIENTALES
die einzig echten u. als gesundheits-zuträglich garantiert,
welche ohne die Taille vergrössern
ein **Graziöses Emboîpoint** erzeugen.
Flacon mit Notiz Fr. 6.35. Man wende an: A. Ratie, P. Boy & F. Cantillon, Genf
12, Rue du Marché, oder direct an A. Ratie, 5, Pass. Verdeau, Paris

4 Schreibbücher

für Handwerker und Geschäftsleute.

Hauptbuch, praktisch eingeteilt Fr. 2.50**Journal-Tagbuch** „ 2. —**Kassabuch** „ 1.50**Fakturenbuch** [1957] „ 1.80

Versende alle vier Bücher statt zu Fr. 7.80 zu nur Fr. 6. —.

A. Niederhäuser, Schreibbüchereifabrik, Grenchen.

Fastnachts-
Artikel.

Cotillon-Jouren

Franz Carl Weber
ZÜRICH.

[2282]

Dr. Wander's Malzextrakte

36-jähriger Erfolg! Fabrik gegründet: Bern 1865. 36-jähriger Erfolg!

Malzextrakt rein, reizmilderndes und auflösendes Präparat bei Keh-
kopf-, Bronchial- und Lungenkatarrhen Fr. 1.30

Malzextrakt mit Kreosot, grösster Erfolg bei Lungenaffektionen „ 2. —

Malzextrakt mit Jodeisen, gegen Skrofule bei Kindern und Erwach-
senen, vollkommener Leberthranersatz „ 1.40

Malzextrakt mit Kalkphosphat, bei rachitischen und tuberkulösen Affek-
tionen. Nährmittel für knochenschwache Kinder „ 1.40

Neu! Malzextrakt mit Cascara Sagrada, leistet vorzügliche Dienste
bei chronischer Verstopfung und Hämorrhoiden „ 1.50

Dr. Wander's Malzzucker und Malzbombons.

Altbewährte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht, überall käuflich. [2231]

Wizemann's feinste Palmbutter

garantiert reines Pflanzenfett, vom Kantonschemiker in St. Gallen als **gesundes**
Kochfett befunden, selbst für schwache Magen leicht verdaulich, eignet sich **vor-
züglich zum Kochen, Braten und Backen**. Infolge ihres hohen Fettgehaltes und
billigen Preises ca. 50% **Ersparnis** gegen andere Buttersorten.

Wo nicht am Platze erhältlich, liefert Büchsen zu brutto ca. 2 1/2 Kg. zu Fr. 4.40,
4 1/2 Kg. zu 8 Fr. frei gegen Nachnahme, grössere Mengen billiger. [1571]

R. Mulisch, Florastr. 14, St. Gallen. Hauptniederlage für die Schweiz.

Geld- und Zeitersparnis!**Original-Selbstkocher****Reduzierte Preise.** [2341]Jede **Haushaltung**, namentlich wer
auf die Zubereitung eines **schmackhaften**
Essens nur wenig Zeit verwenden kann,
sollte unbedingt für seine Küche den in
Hundertern von Exemplaren vertriebenen,
mit den neuesten Verbesserungen versehenen**Sus. Müller'schen****Original-Selbstkocher**sofort anschaffen, dessen Kosten durch **Er-
sparnis an Zeit und Brennmaterial**
binnen Kurzem wieder eingebracht sind.
Besonders vorteilhaft bei Petrol, Gas
und Benzin. Prospekte und Apparate
zu beziehen durch di Erläuterin (R 30 R)
Frl. Sus. Müller, Konradstr. 49, Zürich III.

haben
wir
Kaiser's
Haushaltungsbuch
für 1.30
1. best. gross. Vorzüge!
2. absolut unerschöpflich
3. direkt vom
Kaiser's Co
Bern

**Privat-
Glättkurse**werden stets erteilt von der **Kursleiterin****Frau B. Gally-Hörler**

Singenbergstrasse 2, St. Gallen.

Haareinlage Stefanie

erhältlich in allen Farben bei

C. Beckmann

Damencoiffeur St. Gallen

Specialgeschäft
für feine Haararbeiten. [2270]**Jede Dame perfekte Schneiderin mit
Taille- meter**

mehrfach patentirt. gesetzlich geschützt.

Maass- u. Zeichenapparatum genaue Schnitte für Damengarderobe
jeder Grösse und für alle verschiedenen
Maasse herzustellen. Keine Normalschnitte,
sondern für beliebige Figur so genau pas-
send, dass Aprobe unnötig. Ersatz für Zu-
schneiderkurse. Preis 5 Fr. für Volksaus-
gabe und Fr. 7.50 für Salonausgabe. [2248]**A. HERZOG, Tour de l'île, GENÈVE.****Damen-, Herren-, Knaben-****LODEN** (Fritsch & Co.)
ZÜRICH
BAHNHOFSTR. 61
JORDAN & CO.

Grosse Auswahl i. Nouveautés.

Verkauf meterwels.

Fertige Costumes. Massanfertigung.

Muster und Modelbilder franko. [2348]

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

bttto. 5 Ko. fl. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der
feinsten Toilette-Seifen). [1609]**Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.****Wirklich fein**

zum Bier und zum Thee schmecken

Singer's kleine Salzbrezeli

angenehmes, gesundes und leicht

verdauliches Gebäck [2194]

In allen besseren Delikateshand-
lungen erhältlich, wo kein Dépôt,

schreiben Sie direkt an die

Schweiz. Brezel- u. Zwieback-Fabrik

Ch. Singer, Basel.

Sorgfält. prompt.
Bedienung.**Kleider-Färberei****Sprenger-Bernet, St. Gallen**„Pilgerhof“ (Za G 225) Fabrik:
48 Neugasse 48 Konkordiastr. 3
Telephon: 2324**Chem. Waschanstalt**Billige
Preise.

O. WALTER-OBRECHT'S

**Krokodilkamm**
ist der Beste Horn-Frisierkamm
Überall erhältlich.

[2178]

Pension Bon Accueil, Chamblon s. Yverdon.In der bekannten Pension **Fivaz-Rapp** finden auf Frühjahr wieder einige jg. Töchter
freundl. Aufnahme. Gründl. Erlernung der franz. Sprache. 750 Fr. jährl. Prospekt u. Referenzen stehen zur Verfügung. [2321]
Die Vorsteherin: **Mme. Fivaz-Rapp.****Knaben-Institut * Handelsschule****Clos-Rousseau, Cressier b. Neuenburg.**

Gegründet 1859.

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. Sieben
diplomierte Lehrer. Referenzen von mehr als 1600 ehemaligen Zöglingen. [2295]Direktor: **N. Quinche, B-sitzer.****Töchter-Pensionat FIEZ — Grandson**

(ehemals Gilliard-Masson)

Mr. Ray-Haldimann

(anc. Direkt. und Prof.).

Gründliche und praktische Erlernung der französischen und englischen
Sprache. Unterricht in der Musik, im Malen und in den Handarbeiten.
Referenzen in allen Städten des In- und Auslandes. [2313]**Karin.
Waschmaschine.****Neuestes und bestes Fabrikat.
Grösster Wascheffekt.**Aeusserst leichter Gang. Schonung der Wäsche
garantiert. Kann für „grosse Wäsche“, sowie mit
wenig Wasser für Kinderwäsche verwendet werden.
Maschinen probeweise zur Verfügung. (OF 1383)

General-Vertrieb: [2074]

PAUL KELLER, Affoltern a. A.
Wringer, Patent-Mangeln, Buttermaschinen**Ein Wort an die Mütter!**Wenn Ihr gesunde und kräftige Kinder wollt, ernährt dieselben nur mit
dem langjährig, ärztlich erprobten**Kaisers Kindermehl**welches in seiner vollkommenen Zusammensetzung der Muttermilch gleichkommt.
Besitzt höchste Nährkraft und Leichtverdaulichkeit, verhütet und beseitigt Er-
brechen und Diarrhoe. Ueber 100 Dankschreiben von Hebammen. Die grosse
Billigkeit ermöglicht den Gebrauch jedermann. 1/4 Kilo-Paket 50 Cts.Zu haben in den meisten Apotheken und besseren Kolonialwarenhandlungen
oder direkt bei
[2247] **Fr. Kaiser, Nahrungsmittelfabrik**
St. Margrethen (Kt. St. Gallen)**Brautleuten**empfehlen wir unsere Ausstellung compl. Zimmer-Einrich-
tungen zur zwanglosen Besichtigung. Als besonders beliebte
Ausstattungen offerieren wir: [2114]**Schlafzimmer**in Eichen- od. Austerholz
2 Bettladen 1x2 m innen
2 Feder-Rosshaarmatratzen
mit Keilkissen
2 Duvet, Pfühlen und
Kopfkissen
2 Nachttische mit Marmor
1 Waschkommode m. Mar-
mor u. Spiegelaufsatz
1 Spiegelschrank mit Cyst.
Fac. Glas
2 Stühle, 1 Handtuchständer.
Fr. 1000.—

Eigene Fabrikation. Ateliers für Polster und Dekorationen.

Möbelfabrik Thümena & Co., Zürich I
Schiffände 12
vorm. Möbelmagazin Ad. Aeschlimann.**Esszimmer**in Nussbaumholz (innen Eiche)
1 Büffet
1 Ausziehtisch 130/90
6 Rohrssessel
1 Serviertisch
1 Rollendivan mit Mo-
quette
Fr. 600.—**Salon**in Nussbaumholz (innen Eiche)
1 Sofa m. Plüsch od.
2 Fauteuil Kameelisch.
2 Halbfauteuil m. Wahl bezog.
1 Salontisch
1 Silberschrank
1 Spiegel
Fr. 680.—50 Musterzimmer in allen Preislagen, einfachster
bis hochfeinster Ausführung.

Mehrjährige schriftliche Garantie.

Ateliers für Polster und Dekorationen.

Saponina Patent
420**Bestes aller existierenden
Waschpulver.**Ersetzt Schmierseife u. Soda voll-
ständig, macht die Wäsche auch ohne
Bleiche blendend weiss und erspart
Zeit und Geld bei grösster Schonung
der Stoffe. In Anstalten, Hotels, Wa-
schereien, wie auch bei Privaten mit
bestem Erfolg eingeführt. Ware liefer-
bar in Kisten von
à 25 50 100 kg, in Fäss. à 120—200 kg
à 48 45 42 Cts. per kg 40 Cts.
franko jede Schweizer-Bahnstation
Verpackung frei. Prospekte u. Muster
auf Verlangen sofort franko. [1916]Alleinverkauf für die Schweiz:
Alb. Schubiger, Luzern.
Wiederverkäufer und Vertreiber werden gesucht.**Baumwolltücher**ausgezeichnete prima Qualitäten werden
stückweise ca. 30 Meter zu **niedrigsten**
Engros-Preisen geliefert vom Fabriklager
Jacques Becker, Emmenda, Glarus.
Muster franco zu Diensten. [2043]**Rausch's Haarwasser**das beste Pflegemittel der
Haare gegen Haarausfall und
Schuppenbildung. Wo nicht
erhältlich direkt durch [1827]
J. W. Rausch, Emmishofen.**Parketol**in der Schweiz gesetzlich geschützt, einziges Mittel
für Parketböden, das feuchtes Aufwischen gestattet,
Glanz ohne Glätte gibt, jahrelang hält, Linoleum con-
serviert und aufrichtet. Wischen und Bleichen fällt
ganz fort; geruchlos und sofort trocken. Zeugnisse etc. auf Anfrage. Das Litter ge-
hört zu 4 Fr. und farblos zu Fr. 4.50 nur allein echt zu haben in folgenden Dépôts:**Baden:** L. Zander, Apotheke.
Basel: Fr. Frey zum Eichhorn.
Hans Wagner, Drog. z. Gerberberg.
Bern: Emil Rupp.
Burgdorf: Ed. Zbinden zur alten Post.
Chaux-de-fonds: Droguerie neuchâteloise.**Frauenfeld:** Handschin & Comp.
Horgen: J. Staub.
Luzern: Disler & Reinhart.Parketol ist nicht zu verwechseln mit Nachahmungen, die unter ähnlich lauten-
den Namen angeboten werden. [2306]**Echter Bienenhonig**

à 5 Kilo-Dose Fr. 7. 50.

Prima gemästetes, ungarisches

Tafelgeflügelin Postkolis von 5 Kilo franko gegen Nach-
nahme, alles trocken und rein gerupft, so-
wie Enten, Brat- und Backhendl, Suppen-
hühner, Poulets, Poularden Fr. 7.50. Fette
Gänse, nicht ausgeweidet 8 Fr. Indian
ausgeweidet 8 Fr. Versandt in Korbchen.
Preis vor und nach Weihnachten un-
verändert. [2203]**Nic. Rausch**● Mastgeflügel - Exporthaus ●
Torontal-Ujvár, Ungarn.**J. Nörr Zürich**

Bahnhofstr. 77

vorm. Teilhaber der

erl. Firma Jordan & Cie.

altbekanntes, renommirtes

grösstes **Loden-Geschäft****Special-Loden-Geschäft**

Herren-, Damen-, Nouveautés

malerweise, Massarbeiten

fertige Loden-Artikel! [1742]

Muster- u. Modelbilder franco.

**Heirate nicht**ohne Dr. Retau, Buch über die Ehe,
mit 39 anatomischen Bildern, Preis
2 Fr., Dr. Lewitt, Liebe und Ehe ohne
Kinder, Preis 2 Fr., gelesen zu haben.
Versand verschlossen durch **Nedwigs**
Verlag in Luzern. [2265]Abnehmern beider Werke
liedere gratis „Die schmerz- und ge-
fährlose Entbindung der Frauen“
(preisgekrönt).Billiger und ausgiebiger als frische
Kuhbutter ist die Kokosnussbutter**Palmin**welche zur Zubereitung von Braten, Ge-
müsen und Backwerk gleich gut ver-
wendet werden kann. Wegen seiner
grossen Vorzüge wird das Palmin schon
jahrelang gebraucht. Preis per Pfund
30 Cts. Nach Orten ohne Niederlage
liefert 9 Pfundbüchsen franco gegen
Nachnahme [2260]**Carl Brugger-Harnisch**
KREUZLINGEN.**Gelenkrheumatismus.**Zwei Jahre lang wurde ich von heftig, chron. **Gelenkrheumatismus**
heimgesucht. Ich hatte fast immer Schmerzen, besonders nachts, das eine Mal in
einzelnen, das andere Mal in allen Gelenken. Die Gelenke waren ziemlich ge-
schwollen u. steif, vorzüglich die Fingergelenke. Am meisten war das linke Bein
resp. das linke Fussgelenk befallen, so dass ich den Fuss nicht gut bewegen u.
fast nicht gehen konnte. Von diesem hartnäck. Leiden bin ich durch die sorg-
fältige, briefl. Behandlung der **Privatpoliklinik in Glarus** recht ordentl. hergestellt
worden, so dass ich mich wieder frei bewegen und m. Hauswesen ohne Mühe
vorstehen kann. Gunten am Thunersee, 14. März 1900. Frau Marie Stauffer.
Obige Unterschrift ist in meinem Beisein gemacht worden und ist echt. C. Graber,
Vice-Gemeindepräs. Adr.: **Privatpoliklinik Glarus, Kirchstr. 405, Glarus.** [1693]**SALUS**

Zürich: Splügenstrasse 2.

Bern: Thunstrasse 32.

Telephon. [2121]

Einziges Privat-Institute für Anwendung der Eugen Konrad Müller'schen
Elektro-Ferntherapie. Rascher, dauernder Erfolg bei Rheumatismen, Gicht,
Neuralgien, Ischias, Schlaflosigkeit, Schreibkrampf, Migräne, Nervosität etc.
Gefahrloses und schmerzloses Verfahren. Aerztl. Sprechstunden an Wochen-
tagen von 3-5 Uhr unentgeltlich. Prospekte gratis. **Die Direktion.**